



SP/Juso Fraktion
Patrick Portmann
Kantonsrat SP
8200 Schaffhausen

Schaffhausen, 22. Februar 2019

An den Regierungsrat
des Kantons Schaffhausen
Regierungsgebäude
Beckenstube 7
8200 Schaffhausen

Kleine Anfrage 2019/9 ***Social Media Problematik an Schaffhauser Schulen?***

Sehr geehrte Frau Regierungsrätin
Sehr geehrte Herren Regierungsräte

Unterschiedliche Social Media Plattformen wie WhatsApp, Instagram, Snapchat und Tellonym werden durch Kinder und Jugendliche intensiv genutzt. Alle vier genannten Plattformen sind aktuell äusserst beliebt und liegen schweizweit im Trend. Auch Lehrpersonen kommunizieren stellenweise über WhatsApp Chat mit anderen Lehrkräften und/oder Eltern von Schülerinnen und Schülern. Grundsätzlich bieten viele Social Media Plattformen eine stark vereinfachte, pragmatische und schnelle Kommunikation. Aus diesen Gründen kommen die zahlreichen Plattformen zu einer immer breiter gefächerten, generationenübergreifenden Anwendung.

Neben vielen Chancen bergen diverse Social Media Kanäle auch Risiken, wie beispielsweise einen kaum vorhandenen Datenschutz. Des Weiteren gibt es insbesondere bei Jugendlichen auch viele negative Auswirkungen aufgrund von Cybermobbing, die Schaffhauser AZ berichtete am 18. Dezember 2018 im Artikel "Ausser Kontrolle" diesbezüglich.

In Social Media Plattformen werden von Jugendlichen teilweise Nacktfotos und sexistische Textnachrichten ausgetauscht. Kinder und Jugendliche werden dabei oft sexuell bedrängt. Regelmässig kommt es zu Beleidigungen und massiven Beschimpfungen. Die Unterhaltung kann bei Tellonym sogar anonym geführt werden und bildet daher auch eine gefährliche Plattform für pädophile Sexualstraftäter. In einigen Kantonen wurden an Schulen unterschiedliche, restriktive Massnahmen hinsichtlich Social Media Plattformen getroffen.

In diesem Zusammenhang bitte ich den Regierungsrat folgende Fragen zu beantworten:

- Wie beurteilt der Regierungsrat die Situation im Kanton Schaffhausen? Welche Probleme erkennt der Regierungsrat?
- Ist der Regierungsrat bereit ein Konzept zu erarbeiten und präventive Massnahmen zu ergreifen um Jugendliche vor gefährlichen Auswirkungen von Social Media und Cybermobbing zu schützen?
- Ist der Regierungsrat bereit Lehrpersonen und Schülerinnen und Schülern eine sichere Kommunikationsplattform zur Verfügung zu stellen?

Besten Dank für die Beantwortung meiner Fragen.

Patrick Portmann